

## Starke Partner in der Obst-Gemüse-Branche: intensive Zusammenarbeit zwischen Belgien und QS



**D**er Obst- und Gemüseanbau hat Belgien zu einer der führenden Gartenbauregionen Europas gemacht. Deutschland ist für ein breites Spektrum an Obst und Gemüse ein wichtiger Exportmarkt unseres Nachbarlandes. Insbesondere Tomaten, Kopfsalat, Paprika, Gurken, Lauch, Blumenkohl, Spargel, Äpfel und Birnen sind bedeutende Exportartikel. Bei der Produktion wird Qualitätssicherung groß geschrieben und das Interesse den deutschen Markt zu beliefern ist groß. Nicht zuletzt deswegen kooperiert das QS-Prüfsystem mit dem Verband der belgischen Erzeugerorganisationen (VBT) und deren Mitgliedern seit vielen Jahren.

Der VBT vertritt sowohl national als auch international die Interessen der belgischen Erzeugergenossenschaften im Obst- und Gemüsesektor. Zu den Verbandmitgliedern zählen neun genossenschaftliche „Veilingen“, die unter dem Markennamen Flandria ihr Gemüse europaweit vermarkten. Der Export ist dabei ein wichtiges Standbein: rund die Hälfte der Ware wird für das Ausland – vor allem für Deutschland und Frankreich – produziert. „Den hohen Anforderungen an die Rückstandsüberwachung und Qualität in Deutschland stellen wir uns gerne“, sagt Philippe Appeltans, Generalsekretär beim VBT. „Für die im Export nach Deutschland orientierten Erzeugerorganisationen, ist die QS-Zertifizierung ein Beleg dafür. Damit dokumentieren sie, dass sämtliche Anforderungen an Hygiene, Rückstandshöchstgehalte, Produktkennzeichnung und Rückverfolgbarkeit beachtet werden.“ Als erstes Unternehmen des Landes erhielt die REO Veiling Roeselare 2005 die QS-Zertifizierung. Auch BelOrta, Belgische Fruitveiling, Veiling Haspengouw, und Coöperatie Hoogstraten sind QS-Systempartner.

### Starke Partner durch Anerkennung belgischer Standards

Mit dem Ziel, den Produzenten die Lieferung in das jeweils andere System zu vereinfachen, gibt es seit 2007 eine gegenseitige Anerkennung zwischen QS und Vegaplan, dem belgischen Qualitätsstandard für Obst und Gemüse. Die Zusammenarbeit hat sich bewährt - mittlerweile sind rund 1.500 Erzeuger mit einem Vegaplan-Zertifikat zur Lieferung in das QS-System berechtigt. „Die gegenseitige Anerkennung zwischen QS und Vegaplan ist für unsere Erzeuger sehr wichtig“, betont Brigitta Wolf, Beraterin bei Vegaplan. „Mit diesem praxisgerechten Vorgehen werden Kosten und Aufwand einer Doppelauditorierung vermieden und in beiden Ländern vergleichbare Standards gesetzt.“



### Engagement in der Fachgesellschaft und im Fachbeirat

Seit 2008 ist der VBT Mitgesellschafter der QS Fachgesellschaft Obst-Gemüse- Kartoffeln GmbH. Im Fachbeirat Obst, Gemüse, Kartoffeln, in dem die Kriterien und Richtlinien des QS-Systems bestimmt werden, engagieren sich mit Frau Ann De Craene und Herr Raf De Blaiser vom VBT zwei weitere belgische Branchenvertreter. Damit werden wichtige Aspekte aus der Qualitätssicherung im Nachbarland mit in den QS-Gremien aufgegriffen. Wilfried Kamphausen, bei QS verantwortlich für Obst, Gemüse, Kartoffeln, schlussfolgert: „Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der belgischen Obst- und Gemüsebranche stellt eine starke Partnerschaft für die Sicherung der Qualität und die Erleichterung des Handels über nationale Grenzen hinweg, dar.“

